



Ausschreibung der Eidgenössischen Berufsmaturitätsprüfung (EBMP)

Prüfungssession 2026

Im Sommer 2026 führt das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) die nächste EBMP durch. Interessierte Kandidatinnen und Kandidaten sowie vorbereitende Schulen finden nachstehend (und auf der [Webseite der EBMP¹](#)) die wichtigsten Informationen.

1. Prüfungstermine und Prüfungsorte

Schriftliche Prüfungen: von Montag, 06. bis Donnerstag, 09. Juli 2026

Université de Fribourg, Bâtiment Pérolles 21, Bd de Pérolles 90,
1700 Fribourg

Mündliche Prüfungen: von Mittwoch, 05. bis Donnerstag, 06. August und von
Montag, 10. bis Mittwoch, 12. August 2026

KV Business School Zürich, Bildungszentrum Sihlpost,
Sihlpostgasse 2, 8004 Zürich

Das SBFI mietet Räumlichkeiten und beauftragt Prüfungspersonal ausschliesslich für die oben genannten Termine. Die Prüfungstermine sind fest und die Kandidatinnen und Kandidaten müssen während der 9 Tage verfügbar sein, ohne Ausnahme. Sie informieren ihren Arbeitgeber und alle anderen betroffenen Organisationen rechtzeitig über ihre Abwesenheit.

2. Rechtliche Grundlagen

Die Bestimmungen für die Prüfung sind vom SBFI geregelt und in der [Verordnung über die eidgenössische Berufsmaturitätsprüfung \(VEBMP\) vom 05. Mai 2022](#) festgehalten. Die ergänzenden [Richtlinien des SBFI zur eidgenössischen Berufsmaturitätsprüfung vom 01. November 2024](#) konkretisieren diese Vorgaben mit Hinweisen auf die Prüfungen in den einzelnen Fächern, respektive zu Erstellung und Präsentation der interdisziplinären Projektarbeit (IDPA).

3. Anmeldung: Anmeldeunterlagen und Anmeldefrist

Für die Anmeldung sind folgende Dokumente einzureichen:

- das vollständig ausgefüllte *Zulassungsgesuch* (online Anmeldung);
- ein aktuelles *Foto*;
- eine Kopie des *Passes* oder des *Identitätsausweises*;
- eine Kopie des *eidgenössischen Fähigkeitszeugnisses (EFZ)* oder eines vom SBFI anerkannten gleichwertigen Ausweises;
- ein allfälliges Gesuch um *Dispensation* in der zweiten Landessprache und in der dritten Sprache unter Beilage der Kopie des anerkannten Fremdsprachendiploms gemäss der auf der Website der EFMP veröffentlichten Liste ([Weiterführende Informationen](#));
- ein allfälliges Gesuch um *Nachteilsausgleich* unter Beilage eines ärztlichen Attests mithilfe des Formulars auf der Webseite der EBMP ([Weiterführende Informationen](#));

¹ <https://www.sbf.admin.ch/de/eidgenoessische-berufsmaturitaetspruefung-ebmp>

Der Link zum Anmeldeformular wird ab dem 5. Januar auf der Webseite der EBMP aktiv sein.

Der Anmeldeprozess ist abgeschlossen, sobald das ausgedruckte Anmeldeformular (PDF) per Post an das Prüfungssekretariat geschickt wurde.

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFI
Maturitätsprüfungen (EFMP)
Einsteinstrasse 2
3003 Bern

Anmeldefrist: **01. März 2026**

4. Interdisziplinäre Projektarbeit IDPA

Die IDPA-Themen sind je Ausrichtung auf der Webseite der EBMP veröffentlicht. Die Dokumentation ist sowohl elektronisch als auch in ausgedruckter Form einzureichen:

- 2 *vollständige* ausgedruckte Exemplare.
- 1 vollständiges elektronisches Exemplar (PDF), das zu 100% *identisch* ist mit den beiden ausgedruckten Exemplaren (max. 5 MB).
- 1 *anonymisiertes* (ohne Namen und Selbstständigkeitserklärung) und für die Plagiatskontrolle *formatiertes* (ohne Bilder und Grafiken) elektronisches Exemplar (PDF) (max. 0,5 MB).

Frist für die Einreichung der IDPA: **01. Mai 2026**

5. Prüfungsrückzug

Die Prüfungszulassung und die Anweisungen für die Einreichung der IDPA werden Mitte April bekannt gegeben.

Kandidatinnen und Kandidaten können ihre Anmeldung bis zum Ablauf der Frist zur Einreichung der IDPA ohne Begründung zurückziehen. Der Rückzug ist dem Prüfungssekretariat per E-Mail (ebmp@sbfi.admin.ch) mitzuteilen.

Ab dem 01. Mai gilt die Prüfung als nicht bestanden, wenn die Kandidatin oder der Kandidat ohne rechtzeitige Angabe eines hinreichenden Grundes von der Prüfung oder von Teilen davon fernbleibt (VEBMP Art. 18 Abs. 2 lit. b). In diesem Fall werden die bereits erzielten Noten annulliert (VEBMP Art. 19 Abs. 1).

Rückzugsfrist: **01. Mai 2026**

6. Zweite Landesprache und dritte Sprache

Bei der Anmeldung ist ein Thema zu wählen, das auf Zeitgeschehen, Medien, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft, Umwelt oder Kultur **des entsprechenden Sprachraums** bezogen ist. Das Thema soll sich dazu eignen, unter verschiedenen Gesichtspunkten diskutiert zu werden und unterschiedliche Meinungsäußerungen zu erlauben. Der Titel des Themas muss in der Sprache des Prüfungsfaches verfasst sein und darf nicht mehr als 100 Zeichen haben. Beispiele:

- L2 Französisch: La Genève internationale; L'énergie motrice française; La littérature africaine francophone; usw.
- L2 Italienisch: La politica italiana in materia di immigrazione; La coltivazione del riso in Ticino; Il movimento Slow Food in Puglia; usw.
- L3 Englisch: The consequences of Brexit; St. Patrick's Day; Life in Australia as an expat; usw.

Kandidierende der Ausrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen, *Typ Wirtschaft*, können auch ein literarisches Werk aus der auf der Webseite der EBMP publizierten Liste auswählen.

7. Schwerpunktfach Gestaltung, Kunst, Kultur

Das Thema für die praktische Prüfung im Fach Gestaltung, Kunst, Kultur lautet folgendermassen:

Hab und Gut

Begriffe und Fragestellungen zur künstlerischen Anregung: Habgier; Konsumgut; Handel; Güterverkehr; soziale, kulturelle, wirtschaftliche, immaterielle Güter; besitzend oder besitzlos; erwerben; erschaffen; entsorgen; Ist haben gut? Ist haben schlecht? Was ist mein kostbarstes Gut? Was will ich haben? Haben andere Personen mehr Güter? Hab + Gut = ?

Auf handwerkliche Fleissarbeiten soll zugunsten eines forschenden, eigenständigen Arbeitens verzichtet werden. Für detaillierte Angaben zu Aufbau und Bewertung der praktischen Prüfung konsultieren Sie die Richtlinien (S. 28-30).

8. Schwerpunktfach Information und Kommunikation

Die Aufgabenstellung bezieht sich auf ein vorgegebenes Thema, das eine Woche vor der Prüfung bekannt gegeben wird. Die Kandidatinnen und Kandidaten haben nur im Prüfungsraum Internetzugang. Sie bringen einen Laptop mit Bildbearbeitungs- und Layout-Programmen, eine Digitalkamera mit einem USB-Kabel (zum Übertragen der Fotos auf den Laptop) und einen USB-Stick (zum Speichern der Arbeit). Sie dürfen auch andere Arbeitsinstrumente und Materialien mitbringen: Bildarchive, elektronische Bibliotheken, eigene Vorbereitung und Recherchen usw.

9. Ergänzungsfach Geschichte und Politik

Der thematische Fokus für das Lerngebiet 5 *Aktuelle Herausforderungen* der schriftlichen Prüfung im Fach Geschichte und Politik lautet folgendermassen:

Festung Europa oder offenes Europa? Die Einwanderungsfrage seit dem Ende des 20. Jahrhunderts.

Für detaillierte Angaben zum Aufbau der schriftlichen Prüfung konsultieren Sie die Richtlinien (S. 46-48).

10. Techniken zur Visualisierung

Die Prüfungsräume der KV Business School Zürich sind mit einem interaktiven Bildschirm und einem Flipchart ausgestattet. Ein Visualizer/Projektor für die Projektion von Papierunterlagen ist nicht vorhanden.

Die visuellen Hilfsmittel werden zu Hause auf einem USB-Stick oder auf Flipchartpapier vorbereitet.

- Zweite Landessprache und dritte Sprache: PowerPoint-Präsentation auf USB-Stick (max. 3 Folien) oder Präsentation auf Papier für Flipchart (max. 3 Blätter)
- IDPA: PowerPoint-Präsentation auf USB-Stick (max. 5 Folien) oder Präsentation auf Papier für Flipchart (max. 5 Blätter)
- Gestaltung, Kunst, Kultur: Präsentation auf USB-Stick

11. Prüfungsfächer, Prüfungsform und Prüfungsdauer (nach Ausrichtungen)

Bereich	Fach	Ausrichtungen	Form, Dauer (in Min.)	
			schriftlich	mündlich
Grundlagenbereich	Erste Sprache	alle	150'	20'
	Zweite Sprache	alle	120'	20'
	Dritte Sprache	alle	120'	20'
	Mathematik	Technik, Architektur, Life Sciences	150'	
		alle anderen Ausrichtungen	120'	
Schwerpunktbereich	Mathematik	Technik, Architektur, Life Sciences	180'	
	Naturwissenschaften		120'	
	Finanz- und Rechnungswesen	Wirtschaft und Dienstleistungen	180'	
	Wirtschaft und Recht		120'	
	Sozialwissenschaften	Gesundheit und Soziales	150'	20'
	Naturwissenschaften	Gesundheit und Soziales <i>Variante Naturwissenschaften</i>	120'	
	Wirtschaft und Recht	Gesundheit und Soziales <i>Variante Wirtschaft und Recht</i>	120'	
	Naturwissenschaften 1	Natur, Landschaft und Lebensmittel	150'	
	Naturwissenschaften 2		120'	
	Gestaltung, Kunst, Kultur	Gestaltung und Kunst	16–32 Stunden (praktisch)	30' (Präsentation)
	Information und Kommunikation		120' inkl. 80'-90' praktisch	
Ergänzungsbereich	Geschichte und Politik	alle	90'	
	Technik und Umwelt	Wirtschaft u. Dienstleistungen, <i>Typ Wirtschaft</i> Gesundheit und Soziales, <i>Variante Wirtschaft u. Recht</i> Gestaltung und Kunst		20'
	Wirtschaft und Recht	Wirtschaft u. Dienstleistungen, <i>Typ Dienstleistungen</i> Technik, Architektur, Life Sciences Gesundheit und Soziales, <i>Variante Naturwissenschaften</i> Natur, Landschaft und Lebensmittel		20'
IDPA	Erarbeitung der IDPA (ca. 60 Lernstunden)	alle		
	Präsentation inkl. Gespräch			20'

12. Prüfungsaufteilung

Kandidatinnen und Kandidaten können die EBMP als **Gesamtprüfung** oder in **zwei Teilprüfungen** ablegen. Dabei gilt folgende Zuteilung der Fächer resp. der IDPA auf die **erste** und die **zweite** Teilprüfung:

Bereich	Fach	Ausrichtungen	Fach des	
			1. Teils	2. Teils
Grundlagenbereich	Erste Sprache	alle		x
	Zweite Sprache	alle		x
	Dritte Sprache	alle		x
	Mathematik	Technik, Architektur, Life Sciences	x	
		alle anderen Ausrichtungen	x	
Schwerpunktbereich	Mathematik	Technik, Architektur, Life Sciences	x	
	Naturwissenschaften		x	
	Finanz- und Rechnungswesen	Wirtschaft und Dienstleistungen	x	
	Wirtschaft und Recht		x	
	Sozialwissenschaften	Gesundheit und Soziales		x
	Naturwissenschaften	Gesundheit und Soziales <i>Variante Naturwissenschaften</i>	x	
	Wirtschaft und Recht	Gesundheit und Soziales <i>Variante Wirtschaft und Recht</i>	x	
	Naturwissenschaften 1	Natur, Landschaft und Lebensmittel	x	
	Naturwissenschaften 2		x	
	Gestaltung, Kunst, Kultur	Gestaltung und Kunst		x
	Information und Kommunikation		x	
Ergänzungsbereich	Geschichte und Politik	alle	x	
	Technik und Umwelt	Wirtschaft u. Dienstleistungen, <i>Typ Wirtschaft</i> Gesundheit und Soziales, <i>Variante Wirtschaft u. Recht</i> Gestaltung und Kunst	x	
	Wirtschaft und Recht	Wirtschaft u. Dienstleistungen, <i>Typ Dienstleistungen</i> Technik, Architektur, Life Sciences Gesundheit und Soziales, <i>Variante Naturwissenschaften</i> Natur, Landschaft und Lebensmittel	x	
IDPA	Präsentation inkl. Gespräch	alle		x